

31. März 2021

Eier suchen im Lockdown? Wir wünschen trotzdem frohe Ostertage!

(Erlangen, 31.3.2021) Die Bundesregierung und die Ministerpräsidenten der Länder haben kürzlich beschlossen, die pandemiebedingten Einschränkungen über Ostern und mindestens bis zum 18. April in Kraft zu lassen. Die aktuellen Statistiken des Robert-Koch-Instituts lassen kaum hoffen, dass es gleich danach möglich ist, den normalen Trainingsbetrieb wieder aufzunehmen. Wir müssen warten, ändern können wir daran nichts. Nutzt die eigenen Trainingsmöglichkeiten, macht das Beste aus der Situation und bleibt gesund – dann sind Euch kaum Grenzen gesetzt.



Ungewohnte Situationen führen zu ungewöhnlichen Lösungen. Wer auf der Website des Verbands – https://kyudo.de/hometraining/ – zeigen will wie gut das aussieht, schickt ein Foto zur Veröffentlichung unter der Mail-Adresse geschaeftsstelle@kyudo.de an den DKyuB. Eure Bilder sind nach den Osterfeiertagen dort zu sehen. (Foto: Stefan Brendel)



Deutsche Meisterschaften – der Termin 2021 kann nicht gehalten werden

(Lübeck und Berlin, 31.3.2021) Die für den 12. und 13. Juni 2021 in Berlin angesetzten Deutschen Meisterschaften lassen sich nicht wie geplant durchführen und müssen auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr verschoben werden. Diese Entscheidung traf der Vorstand des DKyuB nach Rücksprache mit dem Ausrichtern in Berlin. Der Grund für die Absage ist die unüberschaubare Verordnungslage zur Corona-Pandemie, die keine sichere Vorbereitung dieser Veranstaltung mehr erlaubt. Der DKyuB-Vorstand wird nun gemeinsam mit den Ausrichtern überlegen, ob ein neuer Termin für die DM im Oktober machbar ist.

Bundesliga: So geht es weiter

(Dresden, 26.3.2021) Aufgrund der anhaltend schwierigen Trainingssituation durch die Corona-Pandemie kann die Bundesliga 2021 vorerst nicht gestartet werden. Der Vorstand des DKyuB hat entschieden, die diesjährige Bundesliga so lange auszusetzen, bis in den Vereinen ein Training wieder möglich ist und sich Schützen zur Mannschaftsbildung zusammenfinden können. Sobald sich die Situation sichtbar verbessert, wird der DKyuB darüber informieren, nach welchem Modus – Termine, Anzahl und Wertung von Runden – die Bundesliga ausgetragen werden kann.

Trainer-Kollegium: «Konzept für Seminare und Lizenz-Fortbildung im DKyuB»

(Hamburg, 22.3.2021) Das Trainer-Kollegium (TK) überlegt, wie die Ausbildung der Trainer in Zukunft aussehen soll und hat den DKyuB-Vorstand gebeten, die Vereine und ihre Mitglieder darüber zu informieren. Hier der Text, in dem das TK das neue Konzept beschreibt:

«Schon seit einigen Jahren arbeitet das Trainer-Kollegium, das Gremium der Trainerinnen und Trainer mit BL- und AL-Lizenz, an der Entwicklung der Trainer-Fortbildung. Regelmäßig und verlässlich sollen die Kompetenzen in den unterschiedlichen Lizenzstufen aufgefrischt und weiter entwickelt werden. Auf der letzten Trainer-Kollegiumssitzung im Februar 2021 wurde die 1. Version des Konzepts erstellt. Entsprechend der im Laufe der Jahre erworbenen Erfahrungen wird es angepasst und modifiziert werden.

Im DKyuB werden den Trainerinnen und Trainern der verschiedenen Lizenzstufen (C-Breitensport, C-Leistungssport, B-Leistungssport und A-Leistungssport) unterschiedliche Fortbildungsthemen angeboten.

Die Lizenzstufe CB wird auf Fortbildungsseminaren mit Basis-Themen fortgebildet. Für die Lizenzstufe CL werden zusätzlich alle zwei Jahre Fortbildungsseminare mit wettkampfbezogenen Basis-Themen angeboten. Für die Lizenzstufen BL/AL werden Fortbildungsseminare mit Aufbau-Themen für die Fortgeschrittenen angeboten. Lehrende mit einer C-Lizenz,



die ihre 20 Lerneinheiten Fortbildung (LEF) im Gültigkeitszeitraum bereits absolviert haben, können an Fortbildungsseminaren mit Aufbau-Themen teilnehmen.

Merkmale von Trainer-Fortbildungsseminaren sind:

- 20-30 Teilnehmende
- Regionale Angebote (Nord, West, Süd)
- Insgesamt mindestens 2x j\u00e4hrlich (bedarfsorientiert)
- Mindestens zwei Fortbildende pro Seminar
- Jahresthemen
- 10 Lerneinheiten Fortbildung (LEF) pro Seminar für Teilnehmende und Fortbildende Seminar-Strukturen können sein:
 - Präsenz-Seminare
 - Online-Seminare

Für DKyuB-Prüfende werden alle zwei Jahre Prüfer-Fortbildungen angeboten. Mit der Teilnahme am Fortbildungsseminar wird die Prüfer-Lizenz verlängert. Auf dem DKyuB Veranstaltungsplan stehen weitere Seminarangebote, die unabhängig von einer Lizenzverlängerung sind, wie z.B.:

- Dan-Prüfungsvorbereitungsseminar (für sich selbst)
- Individuelle Korrekturseminare, jährlich, regional
- Geschlechterspezifische Angebote, alle 2 Jahre
- offene Seminare
- Kader-Seminare
- Sommer-Lehrgänge mit Heki Sensei
- u.a.m.

Fortbildungsseminare mit Basis-Themen für die Lizenzstufen CB/CL

Für die Teilnahme an einem solchen Seminar werden 10 Lerneinheiten Fortbildung (LEF) für die Lizenzstufen CB/CL und für die Fortbildenden angerechnet. Es werden folgende Basis-Themen angeboten:

- Das Vermitteln und Korrigieren "trainieren"
- Konfliktmanagement (Lehrende und Trainierende)
- Sehen lernen und üben/Wahrnehmungstraining
- Gerätehandhabung und -pflege
- Taihai
- Reihō
- Fortbildung für Prüfungsvorbereitende
- Die 3 und 5 Kreuze
- Wettkampfbezogene Fortbildung
- Biomechanik und Anatomie in Bezug auf das Aufwärmen (online möglich)
- Geschichte (online möglich)
- Didaktik Lehren lernen

Aus diesem Themenkatalog wählt das Trainer-Kollegium jedes Jahr zwei Themen aus. Diese beiden Themen werden auf jedem regionalen Seminar angeboten. Die Themenliste wird entsprechend der im Laufe der Jahre erworbenen Erfahrungen modifiziert.



Themen der Aufbau-Seminare für die Lizenzstufen BL und AL

Für die Teilnahme an einem Aufbau-Seminar werden 10 Lerneinheiten Fortbildung (LEF) für die Lizenzstufen BL/AL und für die Fortbildenden angerechnet. Lehrende mit einer C-Lizenz, die ihre 20 Lerneinheiten Fortbildung (LEF) im Gültigkeitszeitraum bereits absolviert haben, können an Aufbau-Seminaren teilnehmen. Es werden folgende Themen auf Aufbau-Seminaren angeboten:

- Tanshin, Mentales Training für Fortgeschrittene
- Kyurei für Fortgeschrittene
- Mokuroku, Hika, Mugonka
- Rokka
- Sharei/Taihai
- Biomechanik und Anatomie in Bezug auf die Hassetsu
- Geschichte
- u.a.m.»

Was wird aus den Trainer- und Prüfer-Lizenzen in Corona-Zeiten?

(Erlangen, 22.3.2021) Im letzten Jahr gab es kaum Möglichkeiten die Lerneinheiten Fortbildung (LEF) zur Lizenzverlängerung zu sammeln. Auch 2021 ist nicht absehbar, wie viele LEF angeboten werden können. Beim Vorstand häufen sich die Anfragen, was mit Lizenzen passiert, die auslaufen weil nicht genügend Lerneinheiten gesammelt werden können.

Für Lizenzen, deren Gültigkeit 2020 ausgelaufen ist oder 2021 ausläuft, gilt:

- Wurden im ablaufenden Gültigkeitszeitraum mindestens 10 LEF gesammelt, wird die Lizenz ohne weitere Auflagen verlängert. Im neuen Gültigkeitszeitraum sind dann nach AOL (Ausbildungsordnung Lehrwesen) wieder mindestens 20 LEF zu sammeln. Das bisherige Verfahren, wonach fehlende LEF im neuen Gültigkeitszeitraum nachzuholen sind, ist in diesem Fall nicht mehr relevant.
- Wurden im ablaufenden Gültigkeitszeitraum weniger als 10 LEF gesammelt, wird die Lizenz ebenfalls verlängert. Allerdings müssen dann im ablaufenden und neuen Gültigkeitszeitraum zusammen mindestens 30 LEF gesammelt werden.

Den Trainerinnen und Trainern, deren Lizenzen 2022 oder später ungültig werden, sollen ausreichend viele Fortbildungen angeboten werden. Kommt es zu Engpässen, klären wir im Einzelfall ob Ausnahmeregelungen möglich sind.

Prüferlizenzen, die 2020 ausgelaufen sind, weil im Gültigkeitszeitraum keine Prüferfortbildung besucht wurde, behalten ihre Gültigkeit bis zur nächsten Prüferfortbildung. Diese finden vss. im Oktober 2021 und im Februar 2022 statt.

Hinweis zum Begriff (LEF): Im bisherigen Sprachgebrauch war immer von (Lizenzverlängerungsstunde (LVS)) die Rede. Vom Deutschen Olympischen Sportbund wird dafür jedoch die Bezeichnung (Lerneinheit Fortbildung) verwendet. Gleiche Dinge sollen mit den gleichen



Worten benannt werden, das macht komplizierte Sachverhalte leichter verständlich. Deshalb wird der DKyuB hier künftig nur noch den Begriff (Lerneinheit Fortbildung) bzw. (LEF) anwenden.

Zanshin erwartet Deine Ideen!

(Hamburg, 31.3.2021) Im Herbst wird das nächste Heft von Zanshin erscheinen. Alle kyūjin können jetzt Themen vorschlagen und Beiträge zur Veröffentlichung einreichen: Texte oder Bilder, die sich auf ein Thema im Kyudo konzentrieren bzw. für die Kyudo-Übenden interessant sind. Wer als Autorin oder Autor aktiv werden will, Ideen, Tipps oder Fragen hat, kann sich unter der Mail-Adresse pr-manager@kyudo.de vorab an die Redaktion wenden.